

Anleitung zur Durchführung der Befragung

Herzlich willkommen bei Together for Tolerance!

Wir freuen uns, dass Sie die Befragung zum Projekt in Ihren Klassen durchführen. Anbei finden Sie einige Dokumente, die Ihnen bei der Vorbereitung sowie bei der Durchführung der Befragung helfen sollen. Wir möchten Sie bitten, sich die Dokumente in Ruhe vor der ersten Befragung durchzulesen, damit Sie auf mögliche Fragen vorbereitet sind.

Die Anleitung zur Befragung enthält folgende Dokumente:

1. Eine **Checkliste zur Durchführung der Befragung** mit allen relevanten Schritten vor, während und nach der Befragung.
2. Ein **Dokument mit häufigen Fragen (FAQ)**, welche während der Befragung auftreten können. Hier finden Sie Antwortmöglichkeiten, die Sie nutzen können und sollten, damit die Befragung möglichst standardisiert ablaufen kann.

Im Vorfeld der Befragung sollten Sie zudem von der für das Projekt zuständigen Ansprechperson an Ihrer Schule folgende Dokumente erhalten:

- Für jede Klasse eine **Übersicht** mit allen Schüler*innen, die an der Befragung teilnehmen dürfen (Klassenlisten).
- Ausgedruckte **Handouts** mit einem QR-Code bzw. Link, worüber die Schüler*innen den Fragebogen aufrufen können.
- Ein **Erklärvideo zur Befragung**, das Sie zu Beginn der Befragung abspielen können. Darin wird den Schüler*innen der Ablauf und Zweck der Befragung erklärt.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Dokumente eine gute Unterstützung für die Durchführung der Befragung bieten.

Nun wünschen wir Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Befragung!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße

Das Forschungsteam der Entwicklungspsychologie der Universität Osnabrück





Together for Tolerance

Checkliste zur Durchführung der Befragung

Hier finden Sie eine Übersicht mit allen für die Befragung benötigten Schritten, welche Sie zur Vorbereitung und während der Befragung unterstützend nutzen können.

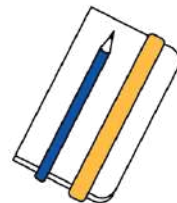
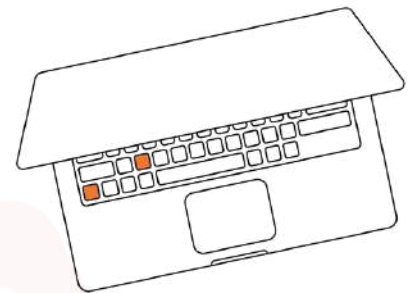


WICHTIGE HINWEISE

- Die Befragung dauert ca. 10 Minuten.
- Bitte achten Sie während der Befragung darauf, die Anonymität der Schüler*innen zu wahren. Schauen Sie nicht auf ihre Antworten und greifen Sie nicht in den Beantwortungsprozess ein. Falls Sie dennoch Antworten mitbekommen, behandeln Sie diese bitte vertraulich.
- Bitte achten Sie darauf, dass die Schüler*innen die Fragen selbst beantworten, damit die Ergebnisse nicht beeinflusst werden. Sollten Fragen auftreten, können Sie im Dokument mit häufigen Fragen (FAQ) nachsehen, wie Sie diese beantworten können.
- Für Schüler*innen mit sprachlichem oder anderem Förderbedarf kann es hilfreich sein, sie besonders zu unterstützen oder die Befragung in einem separaten Rahmen durchzuführen.

VOR DER BEFRAGUNG

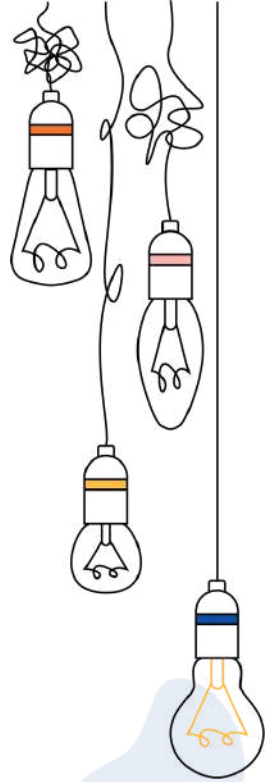
- Sie haben für jede Klasse Listen mit allen Schüler*innen vorliegen, die an der Befragung teilnehmen dürfen (**Klassenlisten**). Teilnehmen dürfen nur Schüler*innen, die eine unterschriebene Einverständniserklärung von sich selbst und ihren Eltern abgegeben haben. Schüler*innen die mindestens 16 Jahre alt sind können ohne das Einverständnis ihrer Erziehungsberechtigten teilnehmen.
- Sie haben sich mit dem **Dokument mit häufigen Fragen** (FAQ) vertraut gemacht, das **Erklärvideo zur Befragung** angesehen und alle benötigten Dateien bereitliegen.
- Der Befragungsraum verfügt über eine **stabile WLAN-Verbindung** sowie ein **Smart-Board** oder alternativ einen **Laptop mit Beamer und Ton**.
- Alle teilnehmenden Schüler*innen haben ein aufgeladenes Smartphone oder Tablet, das mit dem WLAN verbunden ist.
- Schüler*innen, die nicht teilnehmen, haben eine eigenständige Aufgabe für die Zeit der Befragung erhalten.





Checkliste

Zur Durchführung der Befragung



WÄHREND DER BEFRAGUNG

- Informieren Sie die Schüler*innen über den **Ablauf und Zweck** der Befragung mithilfe des Erklärvideos.
- Geben Sie den teilnehmenden Schüler*innen die **Handouts** mit dem Befragungslink.
- Seien Sie während der Befragung ansprechbar, um bei Fragen oder Unklarheiten zu helfen. Nutzen Sie dafür das FAQ und beachten Sie die oben aufgeführten Hinweise.



NACH DER BEFRAGUNG

- Überprüfen Sie, ob alle Schüler*innen die Befragung erfolgreich abgeschlossen haben, indem Sie sich die **letzte Seite des Fragebogens** („Vielen Dank für deine Teilnahme.“) zeigen lassen.
- Notieren Sie die Namen der Schüler*innen, die nicht teilnehmen konnten, und ermöglichen Sie ihnen eine **zeitnahe Nachholung** der Befragung.



ANTWORTEN AUF HÄUFIGE FRAGEN

ZUR BEFRAGUNG (FAQ)

In diesem Dokument finden Sie eine Reihe von häufigen Fragen (mit passenden Antworten), die während der Befragung auftreten können. Diese Liste basiert auf den Erfahrungen vorheriger Datenerhebungen. Um sicherzustellen, dass die Voraussetzungen für alle Schüler*innen während der Befragung möglichst ähnlich sind, empfehlen wir, dass Sie sich bei der Beantwortung von Fragen an den hier vorgeschlagenen Formulierungen orientieren. Es ist hilfreich, sich im Vorfeld der Befragung Zeit zu nehmen, die Fragen in Ruhe durchzugehen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Durchführung der Befragung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung des Projekts!

ALLGEMEINE FRAGEN ZUR BEFRAGUNG

Können Schüler*innen auch teilnehmen, wenn sie die Einverständniserklärung nicht abgegeben haben oder ihre Eltern nicht unterschrieben haben?

- Nein, es ist nur möglich teilzunehmen, wenn die Einverständniserklärung vollständig ausgefüllt (also sowohl von Schüler*in selbst als auch von Elternteil/ erziehungsberechtigter Person unterschrieben) abgegeben wurde. Diese Schüler*innen sind auf der Namensliste aufgeführt. Es ist nicht möglich, zu einem späteren Zeitpunkt in das Projekt einzusteigen. Ausnahme: Schüler*in darf teilnehmen und war am Erhebungstag nicht anwesend, dann kann sie/ er an der Nacherhebung teilnehmen.
- HINWEIS: Schüler*innen, die mindestens 16 Jahre alt sind, können auch ohne das Einverständnis der Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Sehen Schüler*innen, was die anderen geantwortet haben?

- Nein, zu keinem Zeitpunkt!

Was tun, wenn die Kinder untereinander sprechen?

- Bitten Sie die Schüler*innen, den Fragebogen allein auszufüllen. Bei Fragen können sie sich an Sie wenden! Gerne können Sie erneut betonen, dass es keine richtigen oder falschen Antworten gibt.

Was tun, wenn ein*e Schüler*in nicht fertig wird?

- Wenn möglich, sie/ihn zur Nacherhebung einladen.

Ist die Teilnahme freiwillig? Muss man den Fragebogen ausfüllen?

- Die Teilnahme am Projekt ist freiwillig. Auch wenn ein*e Schüler*in der Teilnahme zustimmt, kann er/sie sich jederzeit dagegen entscheiden, den Fragebogen auszufüllen. Der Name kann jedoch nicht mehr von der Liste der Teilnehmenden entfernt werden. Nach Ende des Projekts werden alle Name anonymisiert.



Was passiert mit den Antworten?

- Die Antworten aus den Befragungen werden nach Ende des Projekts anonymisiert. Das heißt, nachdem das Projekt zu Ende ist, kann man nicht mehr rückverfolgen wer welche Antworten gegeben hat. Das passiert, indem die Namen am Ende des Projekts durch Ersatznamen (Codes aus Buchstaben und Zahlen) ersetzt werden

Werden die Antworten bewertet?

- Nein. Die Fragebögen sind keine Tests. Wir interessieren uns für ehrliche Antworten. Es gibt also keine richtigen oder falschen Antworten. Wir stellen sicher, dass alle Antworten geheim sind und bleiben.

BEI TECHNISCHEN PROBLEMEN

Was tun, wenn die Seite nicht lädt?

- Häufig hilft es, die Seite erneut zu laden. Zur Not einmal den Tab schließen und Fragebogen neu aufrufen lassen. In diesem Fall muss allerdings der Fragebogen erneut ausgefüllt werden.

Was tun, wenn die Fehlermeldung kommt „Du hast sowohl einen Namen aus der Liste als auch eine der Antwortalternativen ausgewählt. Entscheide dich bitte für eine Antwort. Um die Antwortalternative wieder abzuwählen, klicke erneut auf den Auswahlpunkt.“ (bei Netzwerkfrage)?

- Es ist bei den Netzwerkfrage nicht möglich, einen Namen einzutragen UND eine Antwortalternative auszuwählen. Die Schüler*innen können entweder Namen eingeben (von anderen Teilnehmer*innen), ODER eine Antwortalternative auswählen.

Was tun, wenn der*die Schüler*in den Fragebogen aus Versehen geschlossen hat?

- In diesem Fall muss der Fragebogen leider erneut ausgefüllt werden. Sollte dafür nicht mehr genügend Zeit zur Verfügung stehen, kann er*sie, wenn möglich, zur Nacherhebung eingeladen werden, um den Fragebogen in Ruhe auszufüllen.

HÄUFIGE INHALTLICHE FRAGEN ZUM FRAGEBOGEN

Kann man sich bei der sozialen Netzwerkfrage auch selbst auswählen?

- Nein – die Schüler*innen sollen sich nicht selbst auswählen.

Was bedeutet „Homosexuelle Männer/ Jungen“? Beinhaltet das alle sexuellen Identitäten/Orientierungen?

- „Homosexuelle Männer“ bedeutet, Männer/ Jungen, die sich auf romantische oder sexuelle Weise anderen Männern/ Jungen hingezogen fühlen.
- Ein anderes Wort, was man vielleicht kennt, ist „Schwul sein“.

Bei Gruppenzugehörigkeitsfrage „Würdest du dich als Mitglied einer oder mehrerer dieser Gruppen bezeichnen? Du kannst mehrere Gruppen ankreuzen.“:

- Insbesondere in jüngeren Klassen: „Was heißt das? Was soll ich hier machen?“
- Einmal Frage vorlesen/wiederholen; fragen, ob alle Gruppen bekannt sind, oder ob man bestimmte Gruppen davon erkläre soll. Die Erklärungen dazu finden Sie weiter unten.
- Alternativerklärung für „Mitglied einer Gruppe sein“: „Identifizierst du dich mit einer Gruppe; Fühlst du dich der Gruppe zugehörig; Würdest du dich selbst so bezeichnen?“
- Auf die Frage „Was ist eine Gruppe?“ kann geantwortet werden: „Alles das, was du als Gruppe wahrnimmst; unabhängig von der Größe / Anzahl der Menschen.“



Was bedeutet „Migrant*innen, die in Deutschland leben“?

- Insbesondere in jüngeren Klassen eine häufige Frage: „Migrant*in ist eine Person, die ihr Heimatland verlässt und in einem anderen Land lebt. In diesem Fall geht es um Menschen, die aus einem anderen Land nach Deutschland kommen und hier leben.“

Was bedeutet „Jüd*innen, die in Deutschland leben“?

- Es gibt viele Religionen, unter anderem das Judentum. Menschen, die jüdisch sind, sind jüdischen Glaubens. Diese Personen nennt man Jüd*innen. Auch hier geht es um Jüd*innen, die in Deutschland leben.

Was bedeutet „Muslim*innen, die in Deutschland leben“?

- Es gibt viele Religionen, unter anderem den Islam. Menschen, die muslimischen Glaubens sind, glauben an den Islam. Diese Personen nennt man Muslim*innen. Auch hier geht es um Muslim*innen, die in Deutschland leben.

Rückfragen zur Temperatur-Frage: „Nun geht es um verschiedene Gruppen von Personen. Bitte gib auf den folgenden Thermometerskalen an, bis zu welchem Grad dir die genannten Personengruppen vergleichsweise angenehm bzw. unangenehm sind. Dabei stehen +50° für maximal angenehm und -50° für maximal unangenehm. Füll das Thermometer so aus, dass es dein persönliches Empfinden den Gruppen gegenüber widerspiegelt.“

- Insbesondere in jüngeren Klassen häufige Frage: „Was muss ich hier tun?“
- Sie können darauf hinweisen, dass der Regler zum Verschieben erst beim Drauftippen erscheint.
- Mögliche Antwort: „Wenn dir eine Gruppe unangenehm ist, dann gibst du eine kalte Temperatur an, wenn eine Gruppe dir angenehm ist, dann eine warme Temperatur“.
- „Versuche, die Frage intuitiv zu beantworten, also ohne zu viel darüber nachzudenken; meistens hat man ein Bauchgefühl, welche Gefühle man einer Gruppe gegenüber hat.“

Was ist/sind meine Muttersprache(n)?

- Mögliche Antwort: „Die Muttersprache(n) ist/sind die Sprache(n), die du von klein auf im Alltag gelernt und gesprochen hast, also nicht erst in der Schule.“